



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Großkontrolle an der A2

22.05.2025, 07:30 Uhr - 14:00 Uhr, A2

Am gestrigen Donnerstag führten die Beamten des Zentralen Verkehrs- und Autobahndienstes eine mehrstündige Großkontrolle an der A2 durch. Ziel der Maßnahme war unter anderem die Abstandskontrolle und die Verkehrserziehung der Verkehrsteilnehmer.

Während der Kontrolle wurde unter anderem mit einem speziellen Verkehrskontrollsystem der Sicherheitsabstand der Fahrzeuge überprüft. Lkw-Fahrer, die den geforderten Abstand von 50 Metern unterschritten mussten mit einem Bußgeld von 105 € und einem Punkt in Flensburg rechnen.

Die Kontrollierenden nahmen im Laufe des Einsatzes 50 Fahrzeuge aus 7 unterschiedlichen Nationen samt Fahrzeuginsassen ins Visier.

Als Ergebnis der Kontrolle stellten die Beamten 40 Ordnungswidrigkeiten fest, darunter:

- 11 Verstöße gegen das Fahrpersonalrecht (Lenk- und Ruhezeiten),
- 9 Unterschreitungen des erforderlichen Sicherheitsabstandes,
- 6 mangelnde Ladungssicherungen und
- 3 Verstöße gegen die Gefahrgutverordnung.

6 Fahrzeugführern musste die Weiterfahrt vorübergehend untersagt werden, bis sie den ordnungsgemäßen und verkehrssicheren Zustand ihres Fahrzeuges wiederhergestellt hatten.

Während der Kontrolle wurden insgesamt 3.140 € an Sicherheitsleistungen gegen ausländische Fahrzeugführer erhoben.

Fehlender Sicherheitsabstand war auch im Jahr 2024 eine der häufigsten Verkehrsunfallursachen auf den Autobahnen im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Magdeburg.

- Für Pkw gilt die Regel den halben Tachostand als Sicherheitsabstand zu wählen.
- Lkw müssen aufgrund ihrer Größe und ihres Gewichtes mindestens 50 Meter Abstand halten.
- Bei schlechten Witterungsverhältnissen oder hohem Verkehrsaufkommen ist es ratsam den Abstand weiter zu vergrößern.

Diese Regeln können dazu beitragen Verkehrsunfälle zu vermeiden und die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de